

Polizei warnt Hundebesitzer vor Giftködern-Gefahr

Geschrieben von: Lorenz
Mittwoch, den 14. Juli 2021 um 11:40 Uhr

Unbekannte legen Giftködern in Lage-Heiden aus

Polizei warnt Hundebesitzer vor Giftködern-Gefahr

Mittwoch 14. Juli 2021 – **Lage-Heiden (wbn). Wieder einmal wollen Unbekannte Hunden Leid zufügen: Und es wäre fast geschehen.**

Denn eine Hundehalterin kann ihrem Hund in letzter Sekunde in die Schnauze greifen, bevor er den arglos aufgenommenen Giftködern herunterschlucken kann. Somit rettet sie ihm das Leben. Und meldet den Vorgang entsetzt der Polizei um andere Tierbesitzer zu warnen.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend die Pressemitteilung der Polizei Lippe: „In den letzten Tagen wurden wieder Tier-Giftködern in Heiden aufgefunden. In einem Fall hatte der Vierbeiner den Ködern bereits aufgenommen. Die Hundehalterin konnte den Giftködern, der einem Meisenknödel ähnelt, aus der Schnauze nehmen, so dass es nicht zu einer Schädigung des Tieres kam. In diesem Fall hat der Hund den Ködern auf dem Parkplatz des Sportplatzes an der Heßloher Straße/Auf der Heue aufgenommen. Seien Sie bitte auf Spaziergängen weiterhin wachsam. Bitte leinen Sie Ihre Vierbeiner an und geben Sie Acht, was Ihre Hunde in die Schnauze nehmen. Fassen Sie potenzielle Giftködern bitte möglichst nicht mit bloßen Händen an, um sich nicht selbst in Gefahr zu bringen.“

Hinweise darauf, wer die Ködern auslegt, nimmt das Kriminalkommissariat Bad Salzuflen unter der Rufnummer 05222/98180 entgegen.“